

über die Preise für Eisen und Stahl — eingetretenen Roheisenpreiserhöhung durch Gießereien — (GBl. I S. 236).

c) alle dieser Preisanordnung entgegenstehenden Preisbewilligungen.

Berlin, den 14. Oktober 1955

Ministerium für Schwerindustrie
S e l b m a n n
Minister

Anlage

zu vprstehender Preisanordnung Nr. 456

Preisliste für Stahlwerkskokillen

Waren-Nr. 29 11 00 00

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Modell-Nr.	Gewicht t	Preis DM/t
Schmiedeblock-Kokillen				
1		s	bis 0,5	500,—
2			über 0,5 *» 1	440,—
3			*» 1 M 2	390,—
4			<<» 2 t* 3	380,—
5			» 3 n 5	370,—
6			>> 5	360,—
Brammen* Kokillen				
7		B	bis 2	390,—
8			über 2 w 3	370,—
9			n 3	365,—
Brammen-Hauben-Kokillen (ohne Haube)				
10		BH	2 bis 6	368,—
Iauben-Kokillen (ohne Haube)				
11		H	bis 1	455,—
12			über 1 » 3	365,—
13			n 3	355,—
Hauben-Kokillen mit angegossener Haube				
14		K	bis 2	412,—
15			über 2 n 3	400,—
16			» 3	387,—
Bandagen-Kokillen				
17		R	bis 0,4	525,—
18			über 0,4	460,—
Normale quadratische Kokillen				
19			bis 1	387,—
20			über 1 »* 2	392,—
21			n 2	373,—
Kokillen nach Modell				
22		Stw. 9	0,660	473,—
23		HF 80	1.2	386,—
Hauben für Schmiedeblock-Kokillen				
24		S	bis 0,2	733,—
25			über 0,2 H 0,5	559,—
26			n 0,5 » 1	458,—

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Modell-Nr.	Gewicht t	Preis DM/t
27			über 1 bis 2	475,—
28			„ 2 *» 3	765,—
29			„ 3 „ 5	721,—
30			„ 5 „ 6	722,—
31			n 6 „ 8	639,—
32			„ 8 „ 10	599,—
33			„ 10	532,—
Hauben für Iauben-Kokillen				
34		H	bis 0,5	685,—
35			über 0,5 „ 0,7	555,—
36			* 0,7	445,—
Hauben für Brammen-Iauben-Kokillen				
37		HB	bis 0,8	576,—
33			über 0,8	441,—
Gespannplatten				
39			bis 5	342,—
40			über 5	323,—
Untersetter (Bodenplatten)				
41		S	über 2	367,—

Die Berechnung bzw. Gutschrift des „Verlorenen Kopfes“ hat zum Schrottwert zu erfolgen.

Die Preise verstehen sich einschließlich des Ab-sagens des „Verlorenen Kopfes“.

Preisordnung Nr. 457.

— Anordnung über die Preise für Schiffsschrauben und Schiffssteven —

Vom 14. Oktober 1955

Auf Grund des Beschlusses des Ministerrates vom 6. Februar 1953 über die Grundsätze der Preispolitik (GBl. S. 313) wird im Einvernehmen mit der Staatlichen Plankommission, dem Ministerium der Finanzen und den Fachministerien folgendes angeordnet:

§ 1

(1) Für volkseigene Betriebe gelten für Schiffsschrauben und Schiffssteven die in der Preisliste zu dieser Preisordnung (s. Anlage) festgesetzten Industrieabgabepreise als Festpreise. Die Betriebspreise werden in einer Preisliste vom Ministerium für Schwerindustrie herausgegeben; die Produktionsabgabe wird vom Ministerium der Finanzen bekanntgegeben.

(2) Für alle übrigen Betriebe sind die Industrieabgabepreise der Preisliste gemäß Abs. 1 Herstellerabgabepreise und gelten als Höchstpreise. Die in den Herstellerabgabepreisen enthaltene Verbrauchsabgabe wird den Betrieben durch das Ministerium der Finanzen bekanntgegeben.

(3) Die Preise verstehen sich für Rohguß, sauber geputzt und entgratet, ausschließlich Verpackung, „frei Versandstation“ verladen; bei Anlieferung mit Fahrzeugen des Lieferers oder bei Abholung durch den Besteller „ab Werk“ aufgeladen.